

Ergänzungsregelung zur 14. Welt Xiangqi Meisterschaft

1 Turniermodus

Einzel (Herren): 9 Runden Schweizer System

Einzel (Frauen): Einrundiger Turnier

2 Paarungsmodus

2.1 Gemäß der Mannschaftsplatzierung der 13 WM werden die Spieler in 2 Gruppen geteilt. Die erste Gruppe lost ungerade, die zweite die gerade. Numerierung besteht aus 2 Zahlen nebeneinander, bzw. 1-2, 4-3... Beim geraden Tisch kriegt die niedrige Zahl rot und bei ungerade die höhere.

2.2. Nur in der Ersten Runde soll die Paarung nicht mit zwei Spielern aus einer Nation vermeiden.

2.3 Ist die Teilnehmerzahl bei Herren Gruppe ungerade, kriegt man aber keinen Ersatz Spieler. Wer Spielfrei hat, kriegt ein Sieg. Während Punktesammlung wird seine Buchholzzahl gleich wie die niedrigste des anderen Spielers.

2.4 Die Paarung soll vom Oberschiedsrichter präsentiert werden. Die Ergebnisse sollen gleich veröffentlicht werden. Die Wettkampfkommision sowie Mitglieder der Schlichtungsorganisation haben das Recht, den ganzen Prozess teilzunehmen und überwachen.

3 Bedenkzeit

60min + 30 sec pro Zug (nach der Uhr gedrückt wird). Keine Mindestzugzahl. Ablauf der Zeit führt zum Verlust.

4 Notationen

4.1 Gemäß AXF muss die Notation auf Chinesisch oder Englisch erfolgen und vollständig sein. Die Notation wird nach Parteeende überprüft und die Partie wird nachgespielt. Partiefomulare müssen dem Schiedsrichter abgegeben werden.

4.2 Der Sieger soll nach der Parteeende die Notation auf dem Technischen Tisch ins Computer eingeben. Beim Remis soll der Spieler mit Rot das machen.

4.3 Werden 2-3,5 Züge nicht während des Spiels rechtzeitig notiert, wird der Spieler verwarnet (Regelverstoß). Mehr als 8 (inklusive 8) dann wird 2. Bei 4 Verwarnungen innerhalb einer Partie, hat er verloren.

5 50 Zügeregel

Wird innerhalb 50 Zügen keine Figuren geschlagen, ist die Partie Remis. Wer reklamiert, hierfür wird seine Schach-Züge maximal nur 10 Halbzüge gezählt. (die restlichen Schachzüge werden ignoriert.) Ist aber weniger als 50 Zügen, bekommt er eine „technische Verwarnung“ und ihm werden noch 5 Min abgezogen. Hat er nur noch 5 min oder weniger auf der Uhr, hat er die Partie verloren. Beim der Zweiten falschen im der gleichen Reklamation Partie verliert er sofort.

6 Platzierungen (Feinwertung)

6.1 Individuell

(1) Einzel (Herren)

Bei Punktgleich wird die Platzierung wie folgt vergeben:

a) Buchholz

b) Direkte Begegnung: Der Sieger platziert vorne.

c) Anzahl der Sieg

d) Anzahl der Schwarzsieg

e) Mehr Schwarzpartien

f) Der stärkste Gegner

g) Anzahl Technische Verwarnung

Sind alle Feinwertungen identisch, wird die Platzierung des vorletzten Rund gewertet.

(2) Einzel (Frauen): gemäß AXF Kapitel 6

(3) NCNV gemäß (1)

(4) Schafft ein NCNV Spieler die Top 8 beim Einzel (Herren), wird sein Preis nicht kumuliert.

6.2 Mannschaftsplatzierungen

(1) Die beste 2 Platzierungen der Spieler einer Mannschaft werden addiert, je kleiner die Zahl ist desto höher ist die Platzierung. Sind 2 Mannschaften punktgleich, entscheidet die Beste Einzelplatzierung.

(2) Mannschaften mit weniger als 2 Spielern nehmen nicht an der Mannschaftswertung.

Bei Unklarheiten entscheidet das Schiedsrichterkomitee

13.08.2015